

Ratgeber: Kühlboxen-ABC für Freizeitprofis

Der Kühlspezialist Dometic Waeco hat im „Kühlboxen ABC“ Tipps für die Auswahl der „richtigen“ Frischhaltebox zusammengefasst. Dabei werden die wichtigsten Fragen zu den vorhandenen Techniken geklärt. Farbige Buttons an den Boxen erklären bei den Dometic Waeco Produkten alle coolen Eigenschaften.

Die Temperaturverhältnisse am Urlaubsort in Nord oder Süd sind miteinscheidend. Die Kühlleistungen von Thermoelektrik- und Absorberboxen werden auch durch die jeweilige Umgebungstemperatur beeinflusst. Kompressorboxen hingegen kühlen unabhängig von der Außentemperatur, liefern sogar Tiefkühlung. Liegt die Tagestemperatur wie z.B. in Spanien, Griechenland oder Kroatien durchweg bei 40 Grad Celsius und mehr, sind von thermoelektrischen Geräten keine befriedigenden Ergebnisse zu erwarten. In Regionen mit außerordentlich hohen Temperaturen ist das Kompressor-Kühlgerät am geeignetsten.

Der Absorber ist leistungsfähig bis 25 Grad Celsius unter Umgebungstemperatur, er fasst 31 bis 40 Liter und ist autark über Gas betrieben und hat 85 Watt. Er läuft völlig geräuschlos.

Die Thermos haben eine Leistung bis 30 Grad Celsius unter Umgebungstemperatur, haben eine Leistung von 48 Watt und fassen zwischen sieben bis 33 Liter. Sie sind leicht und preiswert.

Die Kompressoren haben ein Spektrum von 10 Grad bis minus 22 Grad Celsius und haben ein Fassungsvermögen zwischen 10,5 bis 105 Liter. Sie leisten eine sehr gute Kühlung bei hohen Außentemperaturen und können gegebenenfalls mit Solarzellen betrieben werden.

Die Passiven sind stromlose Frischespender durch Isolierung – ideal für Tagestouren, Sport und Spiel, Garten und Grillen, Pool und Party.

Die Preise variieren zwischen von 69 Euro bis über 1000 Euro. (ampnet/nic)